

KRIMIS

DER
ANHALTER

Chris Rippen

Spaß am Lesen Verlag

„Ich hab sie“, sagt sie erleichtert.

Mia zündet sich eine Zigarette an.

„Was ist eigentlich passiert?“

„Wir sind gerade einem Überfall entkommen“, sagt Max.

„Der Automobilclub warnt immer davor. Ich hab´s rechtzeitig gemerkt. Du darfst nicht mehr so hilfsbereit sein. Wegen eines Anhalters auf einem Parkplatz halten ...

Mitten in der Nacht!

Ich hätte es mir denken können.

Gib mir auch mal eine Zigarette.“

Mia schaut ihn erstaunt an.

„Ein Überfall? Wie denn? Womit?“

Sie zündet eine Zigarette für ihn an.

„Musst du den Jungen deswegen stehen lassen?“

Max nimmt einen langen Zug.

„Du begreifst wohl gar nichts, was?“

Mensch! Fast wäre unser Urlaub geplatzt.

Oder noch schlimmer.

Zum Glück hab ich aufgepasst.“

Mia sagt nichts.

Ihr tut der Kopf weh.

Sie hört Max nur halb zu.

Dass sie nichts begreift, stimmt nicht.

Sie begreift halt andere Dinge als Max.

Und dass das Auto hinter ihnen her fuhr?

Das konnte sie nicht wissen.

Sie hatte ja geschlafen.

Und dass ein dunkler Peugeot auf dem
Parkplatz anhielt?

Das hatte sie einfach nicht gesehen.

Mia hatte den Bericht über die Überfälle
auch gelesen.

Den Bericht des Automobilclubs über
Überfälle entlang der Autobahn.

Aber daran hat sie nicht mehr gedacht.

Sind sie wirklich einem Überfall
entgangen?

Der Rucksack

„Mensch, Max, der Junge“, fängt Mia an.

„Der Anhalter ... Das geht doch nicht.“

In ihrem Kopf hämmert es immer noch.

„Das ist ja der Trick“, sagt Max.

„Er sieht aus wie ein normaler Anhalter.

Aber das ist er nicht.

Mir hätte das gleich auffallen müssen.

Sie suchen ihr Opfer an der Tankstelle aus.

Sie nerven so lange, bis sie mitfahren dürfen.

Und dann legen sie es drauf an, dass du anhältst.

Auf einem verlassenen Parkplatz.“

„Du hast ihn fast umgefahren“, sagt Mia.

„Und wenn schon ...“, erwidert Max.

„Entweder er oder wir.“

Mia schaut aus dem Fenster.

Stimmt das alles, was Max sagt?

Sie hat sich so nett mit dem Anhalter unterhalten.

Er sah gut aus.

Schöne Augen.

Er muss schon Ende zwanzig sein.

Ein Student aus Lille.

Dort wollte er auch wieder hin ...

Oder hat er nur Lügen erzählt?